

---

# KÖNIGS ERLÄUTERUNGEN

BAND 317

Textanalyse und Interpretation zu

**Juli Zeh**

# CORPUS DELICTI

EIN PROZESS

**Thomas Möbius**

Alle erforderlichen Infos für Abitur, Matura, Klausur und Referat plus  
Musteraufgaben mit Lösungsansätzen



**Zitierte Ausgabe:**

Zeh, Juli: *Corpus Delicti. Ein Prozess*. 12. Aufl. München: btb, 2010.

**Über den Autor dieser Erläuterung:**

Prof. Dr. phil. habil. Thomas Möbius, Studium der Germanistik/ev. Theologie/Philosophie, Studienrat an einem Gymnasium in Mannheim und an der *German European School* in Singapur, Akademischer Oberrat an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg, nach Professuren in Freiburg, Osnabrück, Greifswald und Aachen Professor für Germanistische Literaturwissenschaft und Literaturdidaktik an der Justus-Liebig-Universität Gießen.

*Für Philipp*

1. Auflage 2022

**ISBN 978-3-8044-2081-6**

PDF: 978-3-8044-6081-2, EPUB: 978-3-8044-7081-1

© 2022 by C. Bange Verlag GmbH, 96142 Hollfeld

Alle Rechte vorbehalten!

Titelabbildung: Symbol der Justitia am Eingang des Kriminalgerichts Moabit.

© picture alliance/dpa | Philipp Znidar

Druck und Weiterverarbeitung: Plump Druck & Medien GmbH, Rheinbreitbach

**1 DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK –  
SCHNELLÜBERSICHT**

6

**2 JULI ZEH: LEBEN UND WERK**

11

<b>2.1 Biografie</b>	11
<b>2.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund</b>	14
<b>2.3 Angaben und Erläuterungen zu wesentlichen Werken</b>	18

**3 TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION**

26

<b>3.1 Entstehung und Quellen</b>	26
<b>3.2 Inhaltsangabe</b>	31
<b>3.3 Aufbau</b>	56
Gattung	56
Die Grundstruktur der Handlung	57
<b>3.4 Personenkonstellation und Charakteristiken</b>	59
Mia Holl	60
Moritz Holl	64
Die ideale Geliebte	65
Heinrich Kramer	66
Richterin Sophie	67
Lutz Rosentreter	69
Die Hausbewohnerinnen: Driss, Lizzie und die Pollsche	70
Würmer	71
<b>3.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen</b>	72

<b>3.6 Stil und Sprache</b>	78
Erzählperspektive	78
Narrative Struktur	80
Wortwahl	80
<b>3.7 Interpretationsansätze</b>	83
<i>Corpus Delicti</i> als politischer Roman	83
Das Recht des Staates	83
Das Recht des Individuums	86
Vergleich der beiden Positionen	92
Diskussion um Bürgerrechte	93
Diskussion um Selbstbestimmung und Selbstbewusstsein	95
<i>Corpus Delicti</i> als Science-Fiction-Roman	98
Der utopische Grundgedanke im Roman	101
Verweis in die Vergangenheit: Mittelalter und Antike im Roman	102
<b>3.8 Schlüsselstellenanalysen</b>	106
<b>4 REZEPTIONSGESCHICHTE</b>	117
<b>5 MATERIALIEN</b>	121
Rezension zu <i>Corpus Delicti</i>	121
Interviews mit Juli Zeh	123
Juli Zeh: <i>Vom Sozialstaat zum Kontrollsystem</i>	130
Zeh/Trojanow: <i>Angriff auf die Freiheit</i>	132
Holger Steltzner: <i>Bargeld ist Freiheit</i>	133
Immanuel Kant: <i>Beantwortung der Frage: Was ist         Aufklärung?</i>	135

Definition „Science-Fiction“	137
Definition „Utopie“/„Utopischer Roman“	137

**6 PRÜFUNGSAUFGABEN  
MIT MUSTERLÖSUNGEN** 142

**LERNSKIZZEN UND SCHAUBILDER** 157

**LITERATUR** 165

Damit sich alle Leserinnen und Leser in unserem Band rasch zurechtfinden und das für sie Interessante gleich entdecken, hier eine Übersicht:

Im zweiten Kapitel werden das **Leben Juli Zehs und der zeitgeschichtliche Hintergrund** beschrieben:

S. 11f.

- Juli Zeh wurde 1974 in Bonn geboren. Sie studierte Rechtswissenschaft und Literaturwissenschaft in Passau und Leipzig, absolvierte 2003 das Zweite Juristische Staatsexamen und wurde 2010 zum Dr. jur. promoviert. Ihr erster Roman *Adler und Engel* erschien 2001. Seither ist sie literarisch äußerst produktiv.
- Die Zeit war politisch geprägt durch den Anschlag auf das World Trade Center am 11. September 2001 und dem darauf folgenden „Kampf gegen den Terror“, der sich innenpolitisch vor allem durch zunehmende staatliche Überwachung bemerkbar machte. Daneben führte die zunehmende Digitalisierung aller Lebensbereiche zu einer immer stärkeren Verwischung der Grenze zwischen privatem und öffentlichem Bereich.
- Der Roman *Corpus Delicti* wurde 2009 veröffentlicht. Er zählt zum Genre der Science-Fiction-Literatur und weist motivgeschichtliche Parallelen zu anderen Werken desselben Genres auf.

S. 14 ff.

Im dritten Kapitel bieten wir eine Textanalyse und Interpretation.